

Rundschreiben D 19/2007

An die
Damen und Herren
Durchgangsärzte und Chefärzte
der zugelassenen Krankenhäuser

23.10.2007
411/094 - LV 2 -

Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg am 23./24.11.2007, Kurs 1 Unfallbegutachtung

DOK-Nr.: 410.4

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Programm des von der Kommission „Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) veranstalteten Curriculums ist anliegend beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen
Der Geschäftsführer
In Vertretung



Bannasch

Anlage

Vorwort

Der ärztliche Gutachter übernimmt mit seiner Tätigkeit eine hohe Verantwortung sowohl gegenüber dem Probanden als auch der Allgemeinheit: Wer gutachtlich einen Fehler macht, verletzt das Recht des anderen! Gutachten als Entscheidungsgrundlage eines Gerichtes oder einer Versicherung tragen auch die wissenschaftliche Kompetenz des Fachgebietes in die Öffentlichkeit und stehen dort nicht selten in der Kritik, fast immer wegen unzulänglicher Umsetzung versicherungs- und beweisrechtlicher Normen. Daher ist es Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) und der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC), einen Beitrag zur Verbesserung der Gutachtenqualität zu leisten. Die Kommission „Gutachten“ der DGU und der Arbeitskreis „Sozialmedizin und Begutachtungsfragen“ der DGOOC haben sich seit Jahren dieser Aufgabe verschrieben. Die Vermittlung rechtlicher Grundlagen für die Begutachtung und deren praktische Anwendung in der Gutachtenerstellung soll erlernt und geübt werden, um mit einer verbesserten Gutachtenqualität berechtigter Kritik begegnen zu können. Zu einer sachgerechten und neutralen Begutachtung, –Grundvoraussetzung eines funktionierenden Sozialsystemes–, gehört nicht zuletzt auch die hippokratisch geprägte ärztliche Ethik, die "... anvertrauten Kranken nach bestem Vermögen und Urteil zu bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht."

Prof. K. Weise
Leiter Kommission
„Gutachten“

Prof. M. Schiltenwolf
Leiter Arbeitskreis „Sozialmedizin und Begutachtungsfragen“

Programm

Freitag, 23.11.2007

- 10:00 - 10:10 Uhr Begrüßung, Einführung.
WEISE, Tübingen
- 10:10 - 11:00 Uhr Rechtliche Grundlagen, Rechte und Pflichten des Gutachters, Gutachtenvergütung.
BRANDENBURG, Hamburg
- 11:00 - 11:30 Uhr Praktische Gutachtenerstellung – Was ist zu beachten?
SCHRÖTER, Kassel
- 11:30 - 11:45 Uhr Kaffeepause.
- 11:45 - 12:30 Gesetzliche Unfallversicherung: Rahmenbedingungen und Begrifflichkeiten
LUDOLPH, Düsseldorf
- 12:30 - 13:00 Uhr Rentenbegutachtung für die gesetzliche Unfallversicherung.
GROSSER, Hamburg
- 13:00 - 14:00 Mittagspause
- 14:00 - 15:00 Uhr Kausalitäts- und Beweisregeln
GAIDZIK, Hamm
- 15:00 - 16:00 Uhr Praktische Durchführung der Kausalitätsbegutachtung für die gesetzliche Unfallversicherung.
SCHRÖTER, Kassel
- 16:00 - 16:15 Uhr Kaffeepause.
- 16:15 - 17:15 Uhr Praktische Kausalitätsbegutachtung mit Fallbesprechungen.
Alle Referenten beteiligt.

17:15 - 18:00 Uhr Soziales Entschädigungsrecht
OEST, Ratingen

Programm

Samstag, 24.11.2007

- 09:00 - 10:00 Uhr Die allgemeinen Unfallversicherungsbedingungen der privaten Unfallversicherung.
HIRGSTETTER, München
- 10:00 - 10:30 Uhr Praktische Kausalitätsprüfung für die private Unfallversicherung
SCHRÖTER, Kassel
- 10:30 - 11:00 Uhr Invaliditätsbemessung innerhalb und außerhalb der Gliedertaxe
LUDOLPH, Düsseldorf
- 11:00 - 11:15 Uhr Kaffeepause
- 11:15 - 13:00 Uhr Bearbeitung von Fallbeispielen
- Lösungsansätze PUV
 - Lösungsansätze GUV
 - Bewertungen nach dem sozialen Entschädigungsrecht
- 13:00 - 14:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 - 15:00 Uhr Haftpflichtversicherung, gutachtliche Aspekte des Haftpflichtrechtes
GAIDZIK, Hamm
- 15:00 - 15:30 Uhr Praktische Begutachtung im Haftpflichtfall.
GROSSER, Hamburg
- 15:30 - 16:00 Uhr Evaluation – multiple choice.

Nach der Veranstaltung werden die Inhalte der einzelnen Referate als Datei zur Verfügung gestellt.